

Ina colligiaziun pil futur

Eine Verbindung für die Zukunft



la pendentia

Graubündens längste Hängebrücke

 Disentis/Mustér



In edifeci spectacular cun grond potenzial

Avon 50 onns ein las pendicularas da Disentis/Mustér vegnidas baghegiadas. Quei ei stau il punct da partenza per in svilup turistic en nossa regiun. Dapi lu ei la purschida turistica carschida cuntinuadamein. Ella ha dau paun e fadigia a biars, purtau il num dalla regiun sur nos cunfins ora e carmalau neutier biars turists.

Culla colligiaziun dallas organizaziuns turisticas denter Disentis/Mustér e Sedrun e la colligiaziun tochen Andermatt ha il svilup priu ina nova dimensiun. Quels treis nums statan per ina destinaziun turistica d'emprema classa cun purschidas multifaras e novas attracziuns per hosps digl unviern e dalla stad.

Ella medema direcziun van era ils plans dils iniziants dalla punta pendentia che meina sur l'emprema cavorgia dil Rein denter Disentis/Mustér e Mumpé Medel.

Quei edifeci duei esser ina colligiaziun ch'attira il publicum turistic ed ultra da quei in construct nizeivel per la populaziun da Disentis/Mustér e contuorn.

La simbiosa dallas duas varts numnadas ei evidenta e survegn valeta supplementara cun la revitalisaziun dalla senda da sauma historica sur il pass dil Lucmagn. *La pendentia* ei in project cun ina enorma forza da calamita che vegn a promover il renum dalla regiun e demussar nossa cumpetenz dil sector da construcziun che regia en la Surselva.

Tala coherenza da muntada persistenta sustegnel jeu cun perschasiun. Da cor giavischel jeu als iniziants dil project *la pendentia* bien success pigl andament dalla finanziaziun e construcziun. Jeu selegrel gia da saver traversar cun mia famiglia quei edifeci spectacular.

Ein Magnet für Disentis/Mustér und die Region Surselva

Vor 50 Jahren wurden die Bergbahnen Disentis/Mustér gebaut. Das war der Beginn der touristischen Entwicklung in unserer Region. Von da an wurde die touristische Infrastruktur kontinuierlich ausgebaut. Der Fremdenverkehr hat vielen Familien ein gutes Einkommen ermöglicht und den Namen unserer Region weit über unsere Grenzen hinaus bekannt gemacht.

Die Erweiterung der touristischen Region von Disentis/Mustér nach Sedrun und Andermatt hat die Attraktion der Destination nochmals merklich erhöht. Diese drei Namen stehen für eine erstklassige Tourismusregion mit variantenreichen und attraktiven Gästeangeboten im Sommer und im Winter.

In die gleiche Richtung zielen auch die Pläne der Initianten der ersten Hängebrücke über den Rhein zwischen Disentis/Mustér und Mumpé Medel. Die Hängebrücke überwindet die schmale, tiefe Schlucht und nützt so den Bewohnern des Weilers und unseren

Feriengästen. Diese Symbiose ist sinnfällig, denn der Steg verbindet auch zwei historische Wegpunkte des Säumerwegs über den Lukmanierpass.

Der Name *la pendentia* bedeutet 'die Hängende'. Das Bauwerk verspricht eine enorme Anziehungskraft. Es wird den guten Ruf der Region weiter ausbauen und es beweist zusätzlich die Kompetenz der Surselva im Bereich des Baugewerbes.

Ein Projekt mit derart grossem Potenzial für unsere Region unterstütze ich von Herzen gerne. Ich wünsche den Initianten des Projekts *la pendentia* viel Erfolg bei der Finanzierung und dem Bau. Ich freue mich jetzt schon, dieses spektakuläre Bauwerk mit meiner Familie zu bewandern.



Martin Candinas

Cusseglia naziunala / Nationalrat



Eine Investition für die Zukunft

Das Projekt einer Hängebrücke über den jungen Vorderrhein von Sontga Gada nach Mumpé Medel auf dem Gebiet der Gemeinde Disentis/Mustér wurde von Privatpersonen aus der Region initiiert und wird von der Gemeinde unterstützt und mitgetragen.

Aufgrund ihrer **Länge von annähernd 300 m** und einem **Bodenabstand von ca. 100 m** gehört die Hängebrücke *la pendent* (Sursilvan: die Schwebende/die Hängende) zu den **spektakulärsten Hängebrücken der Schweiz** überhaupt.

Die geplante Erschliessung von Mumpé Medel nach Acla da Fontauna (Disentis/Mustér) über die neue Hängebrücke gewährleistet den Anschluss an den öffentlichen Verkehr im Sommer und im Winter und stellt eine vom Strassenverkehr getrennte, sichere Verbindung dar.

Mit der Hängebrücke wird das Wegnetz von Disentis/Mustér nach Mumpé Medel nachhaltig verbessert und alltagstauglich gemacht. Die geplante

Verbindung dient bei Naturgefahren auf der Lukmanierstrasse als einzige Fussverbindung nach Disentis/Mustér.

Mit der *la pendent* entsteht eine alltagstaugliche Wegverbindung für die einheimische Bevölkerung von Disentis/Mustér nach Mumpé Medel.

Die Anbindung an den öffentlichen Verkehr kann sicherer, einfacher und im stundentakt gewährleistet werden.

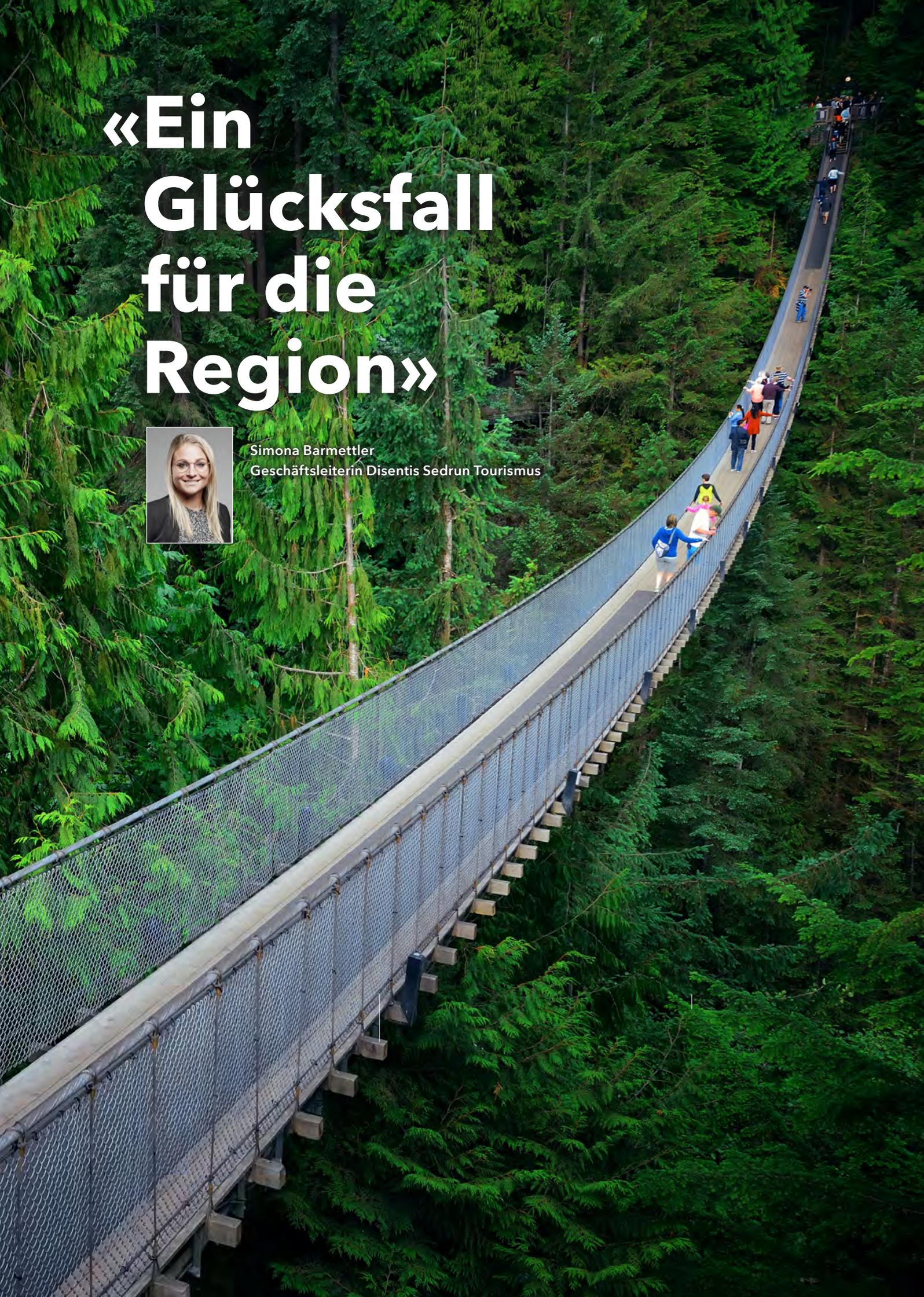
- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1. Acletta | 7. Kapelle Sontga Gada |
| 2. Bergbahnen Disentis Talstation Sontga Catrina | 8. Kleine Rheinschlucht bei Cufflons |
| 3. MGB Haltestelle Acla da Fontauna | 9. Mögliches Militärmuseum |
| 4. Center Fontauna | 10. Kloster Disentis/Mustér |
| 5. Disentis/Mustér | 11. Mumpé Medel |
| 6. Via Romana, historischer Verkehrsweg (Saumweg) | 12. Bahnhof Disentis/Mustér RhB/MGB |
| | 13. TCS Camping Fontanivas |



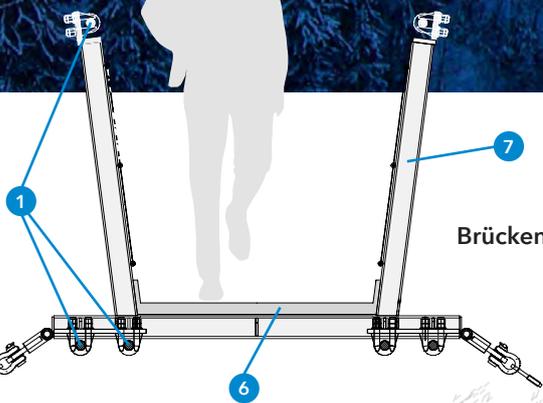
«Ein Glücksfall für die Region»



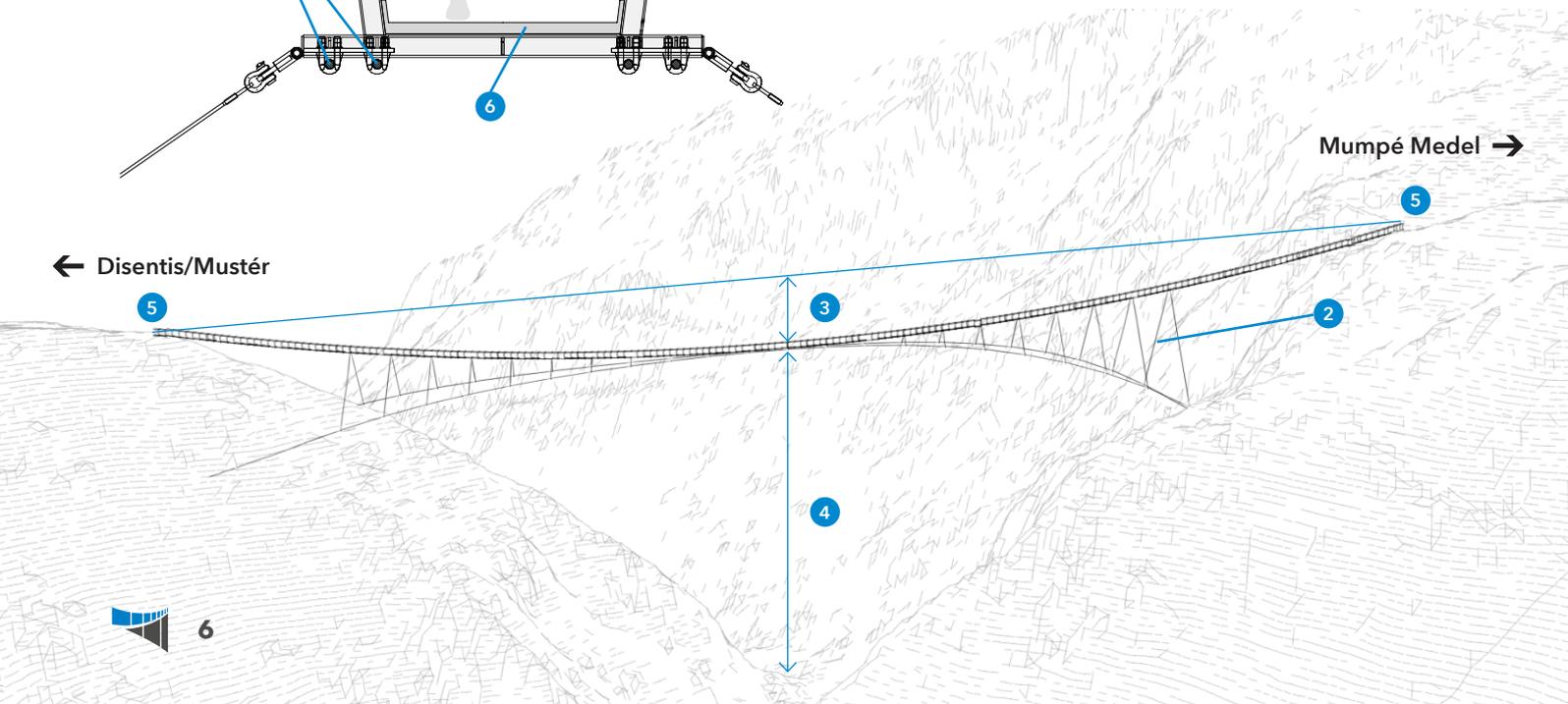
Simona Barmettler
Geschäftsführerin Disentis Sedrun Tourismus



Gestählt und filigran - ein neues Wahrzeichen für die Region



Brückenquerschnitt



← Disentis/Mustér

Mumpé Medel →



Auch im Winter wird die Brücke und der Wanderweg nach Mumpé Medel über die *la pendent*a begehbar sein

Das Brückentragwerk der neuen Hängebrücke besteht aus hochfesten Spiralseilen, die an den Widerlagern verankert werden. Von den vier **Haupttragseilen (1)** liegen zwei unter dem Gehweg und die anderen zwei dienen als Handlauf. Über eine Windrahmenkonstruktion ist die **Windabspannung (2)** mit den Haupttragseilen verbunden. Diese Windabspannung stellt die Stabilität gegen Windeinwirkung sicher und sorgt für einen hohen Benutzungscomfort.

Bei einer Spannweite von 280 m und einem **Durchhang (3)** von ca. 15 m ergibt sich eine maximale Steigung von ca. 15 %. Überquert wird der Vorderrhein in einer **Höhe (4)** von ungefähr 100 m.

Die enormen Zug- und Druckkräfte aus dem Brückentragwerk werden mit **Rückverankerung (5)** bestehend aus kontrollierbaren vorgespannten Bodenankern sicher in den Baugrund abgeleitet. Bei Schnee und Regen sorgt der **Bodenbelag (6)** aus Stahl (Gitterrost) für eine sichere Überquerung. Die stählerne **Rahmenkonstruktion (7)** wird an den Tragseilen aufgehängt. Das seitlich Drahtgitternetz mit einer Höhe von 1.30 m inkl. einer Fussleiste sorgt für die nötige Absturzsicherheit.

Das Tragwerk ist für den Fussgängerverkehr mit einer Breite von 1.0 m ausgelegt und kann letztlich noch von der hier beschriebenen Ausführung abweichen.

Die touristische Sicht auf *la pendentia*

Die Strategie

Die Strategie für die touristische Inwertsetzung der *la pendentia* richtet sich grundsätzlich nach folgenden Leitsätzen:



Die Hängebrücke *la pendentia* ist für jeden Tages- und Übernachtungsgast in der näheren Region eines der Objekte, das nach Möglichkeit besucht werden muss.



Die Hängebrücke «*la pendentia*» erweitert und ergänzt bestehende touristische Angebote. Neue, für Bevölkerung und Gäste interessante Angebote rund um die Hängebrücke ergänzen das heutige Angebot.

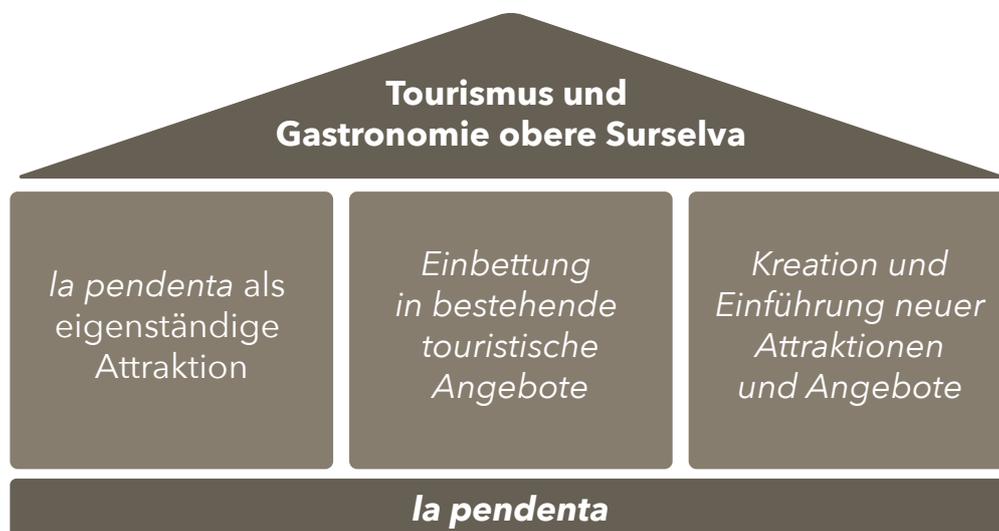


Historisch interessante Objekte in der Region und dessen Geschichten werden in die Angebotsgestaltung mit einbezogen (Storytelling).



Die direktere Anbindung vom Dorf Disentis/Mustér nach Mumpé Medel bringt einen Mehrwert für touristische Akteure.

Damit wird auf drei Säulen gesetzt, die zur touristischen Inwertsetzung beitragen:



«Brücken verbinden Menschen und Kulturen.»



Vigeli Monn
Abt des Klosters Disentis/Mustér



Die Attraktion

Bereits die ausserordentliche Länge und Höhe der Hängebrücke machen sie zu einer Attraktion und zu einem Ausflugsziel für Ferien- und Tagesgäste. Weitere Faktoren, die diese Wirkung verstärken:

Der nächste Bahnhof sowie genügend Parkplätze befinden sich nur ca. 10-15 Gehminuten und ohne spürbaren Höhenunterschied entfernt.



Auch unabhängig von der Hängebrücke, ist die naturbelassene Region Sontga Gada von der gleichnamigen Kapelle über das wilde Cufions bis hin zum Weiler Mumpé Medel einen Besuch wert.



Die Überquerung des jungen Rheins passt sehr gut zur touristischen Vermarktung der Region mit der Rheinquelle und dem Fokus auf Familienferien.



Die Zugangswege zur Hängebrücke bieten sich als Themenwege an, welche die lokale Geschichte, Geologie oder Metrologie erläutern und damit die Attraktion noch authentischer gestalten.



Regionale Wertschöpfungspotentiale

Berggebiet als Lebensraum	Berg-/Naturerlebnis	Kultur / Geschichte
Die Erschliessung von Mumpé Medel in Notlagen wird sichergestellt.	Das Wandernetz Disentis/Mustér Richtung Lukmanierpass wird erweitert.	Historische Fusswege / Wanderwege werden neu belebt.
Zwischen Mumpé Medel und Disentis/ Mustér wird eine optimale alternative Verbindung hergestellt.	Es entstehen neue Entwicklungsmöglichkeiten für den Agrotourismus in Mumpé Medel.	Der Zugang zur Kappelle Sontga Gada aus dem 12 Jahrhundert wird ausgebaut.
Der Weiler Mumpé Medel und die Haltestelle Acla da Fontauna werden aufgewertet.	Neue, attraktive Kurzspaziergänge für Einheimische und Gäste werden geschaffen.	Mit der Brücke wird auch eine neue, architektonische Sehenswürdigkeit, bzw. ein neues Ingenieurskunstwerk erschaffen.
Für die Kinder von Mumpé Medel entsteht ein sicherer Schulweg nach Disentis/Mustér.	Der nichtmotorisierte Tourismus wird gestärkt.	Durch die Brücke entsteht ein optimaler Zugang zu den ehemaligen Militäranlagen in Ragisch/Mumpé Medel.
Das Gastgewerbe in Mumpé Medel wird durch die Schaffung einer attraktiven Erschliessung wiederbelebt.	Eine neuartige Attraktion mit spektakulärem Naturerlebnis in unmittelbarer Nähe des Dorfes Disentis/Mustér wird geschaffen.	Der Kreuzweg 'Via Crucis' zu den 14 Kapellen wird erleichtert.
Der ökologische Tourismus in der Surselva wird gefördert (Langsamverkehr).	Es entsteht eine Sehenswürdigkeit (eine der längsten Hängebrücken der Schweiz) mit regionaler bis nationaler Ausstrahlung.	

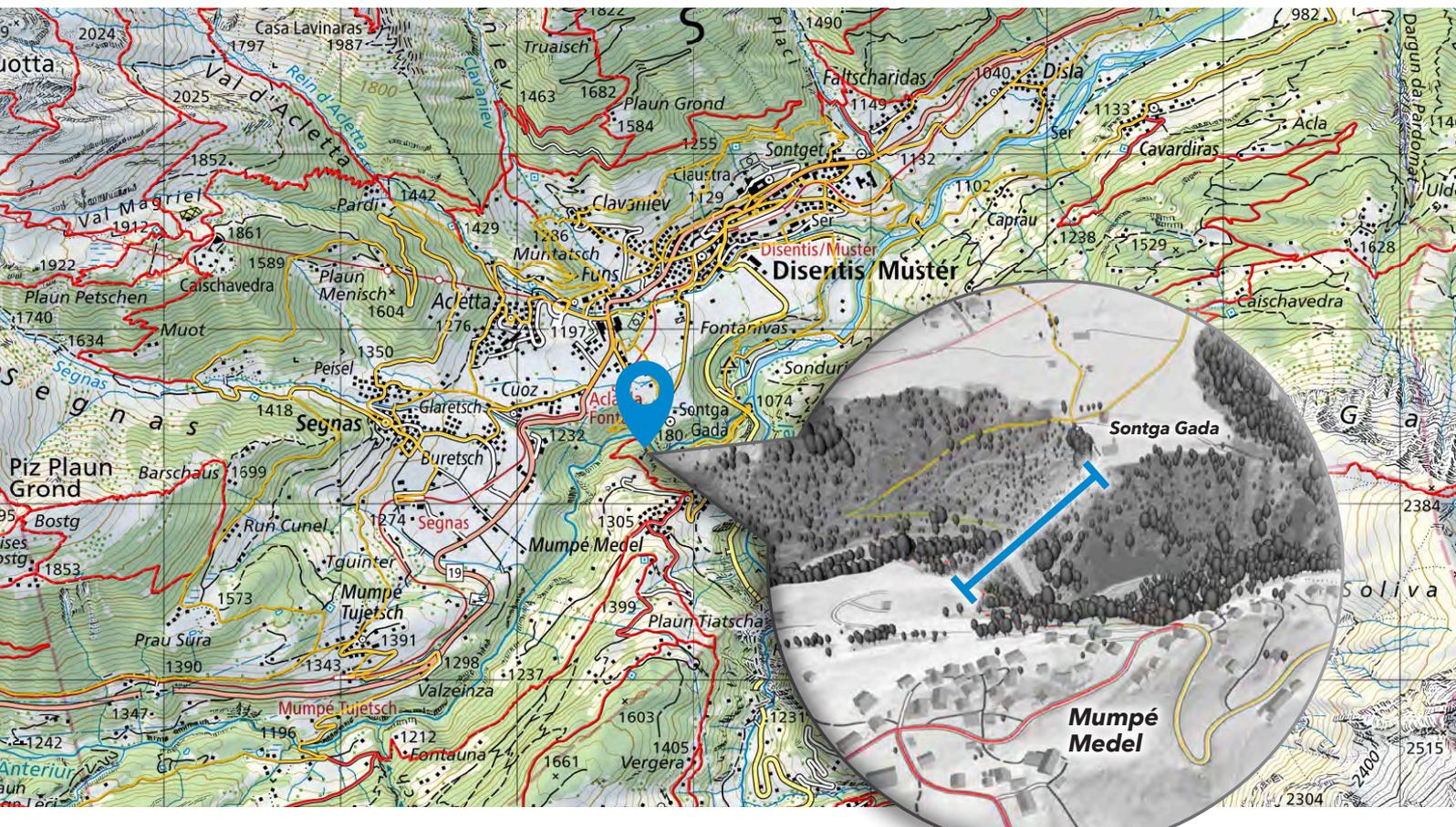
Die Einbettung

Die Hängebrücke bettet sich perfekt in ein umfangreiches Netz an Spazier-, Wander- und Fernwanderwegen im Sommer sowie Schneeschuh- und Skitouren im Winter ein.

Die direkte Verbindung von Disentis nach Mumpé Medel überwindet die **Schlucht von Cufions** und vereinfacht den Wechsel der Talseite markant.

Damit wird das ausgedehnte Spazier- und Wanderwegnetz auf der Talseite von Mumpé Medel, der

- Quellrheinweg - Fernwanderweg entlang des Vorderrheins
- Via Franciscana - Fernwanderweg von Konstanz (D) nach Pavia (I)
- Tunnel-Trail - Fernwanderweg entlang des NEAT-Basistunnels
- Hängebrückenrundgang - Curaglia - Mutschnengia - Disentis/Mustér



 Wanderweg
  Bergwanderweg

Region Stagias mit der **Academia Vivian** und der **Val Medel** für Gäste aus der Region Sedrun und Disentis einfach erreichbar.

Im Winter bietet das Gebiet von Mumpé Medel interessante Varianten für Schneeschuh- und Skitouren sowie eine Schlittelbahn an. Diese Angebote werden durch *la pendenza* bedeutend besser als heute von Disentis aus erreichbar.

Auch auf überregionaler Ebene spielt die besondere Lage der Hängebrücke eine herausragende Rolle. Im Bereich der Hängebrücke kreuzen sich geplante bzw. bereits bestehende **Fernwanderwege** in Ost-West bzw. Nord-Süd Richtung.

Die Einbettung betrifft ausserdem Kombinationen mit heutigen Angeboten. So ist insbesondere in den Sommermonaten eine Kombination von einem Besuch der Hängebrücke mit einem Ausflug mit den **Bergbahnen Disentis** eine interessante Kombination für einen Tagesausflug. Der nahegelegene und gut besuchte **TCS Campingplatz Fontanivas** kann die Hängebrücke ins Angebot integrieren, was das Campingerlebnis zusätzlich bereichert. Der Zugang zum nahe gelegenen **Abenteuer-Seilpark Curtin Medelin** in der Schlucht des Medelser Rheins wird erleichtert und die Hängebrücke selber stellt eine interessante Ergänzung dieses Angebotes dar.

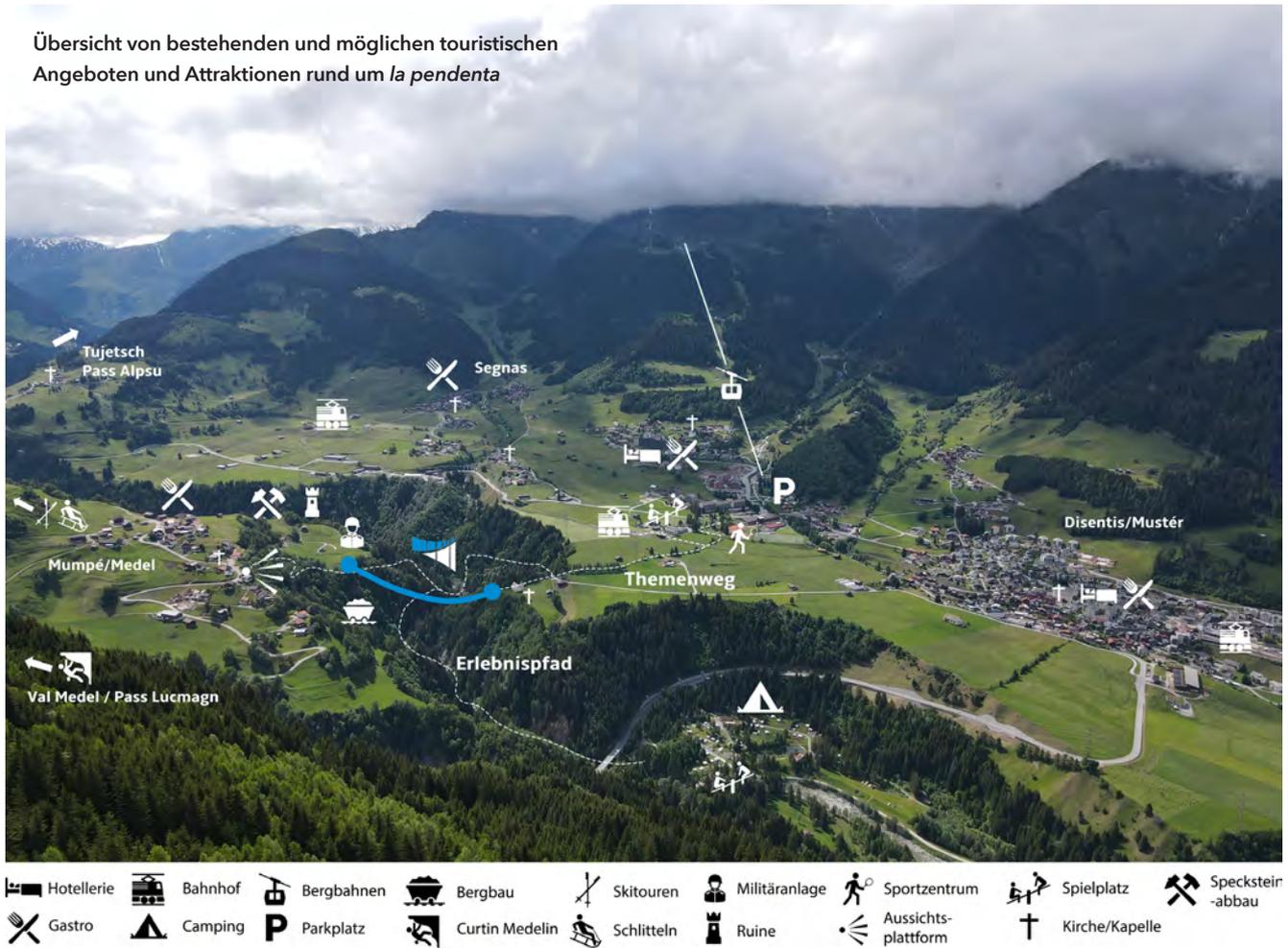


Die neuen Attraktionen

Neben den heute bereits vorhandenen Angeboten und Attraktionen bietet die Region rund um die Hängebrücke grosses Potential zur Kreation von neuen Attraktionen. Entsprechende Themen sind zum Beispiel die vielen **Kapellen**, bestehende und heute nicht erschlossene **Burgruinen**, eine interessante **Militäranlage** und ein **Specksteinabbau** in unmittelbarer Nähe, Überreste eines alten **Bergbaus** oder ein

Erlebnispfad durch die Schlucht von Cufions (in Abklärung) oder abenteuerliche Tätigkeiten wie eine **Zip Line** oder das Abseilen von der Brücke (Ideen). Durch die markante Zunahme von Besuchern in der Region der Hängebrücke ist ausserdem die Schaffung neuer **gastronomischer Angebote** in Mumpé Medel realistisch geworden.

Übersicht von bestehenden und möglichen touristischen Angeboten und Attraktionen rund um *la pendentia*



Die Auswirkung auf Gastronomie und Tourismus

Die Hängebrücke *la pendentia* wird neben der einheimischen Bevölkerung und Feriengästen in der Region auch eine grosse Anzahl von **Tagesgästen** anziehen. Ob auf der Durchfahrt, in Kombination mit einem Ausflug in die bündner Berge (Bergbahnen) oder explizit wegen der Hängebrücke:

Der **Tagestourismus** wird durch die Hängebrücke einen **markanten Aufschwung** erleben. Grobe Berechnungen aufgrund von Annahmen gehen von einer Zunahme der Tagesgästepersonen von bis zu **20'000 Personen** pro Jahr aus. Davon profitiert allem voran die **Gastronomie der Region**.

«Ein Gewinn für uns alle.»



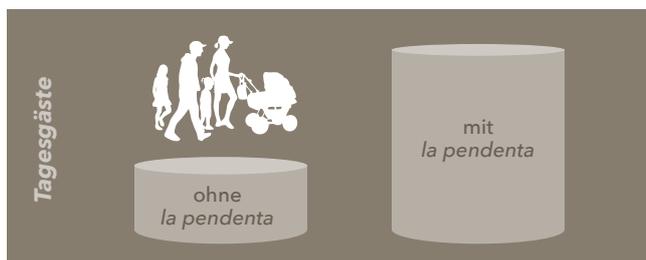
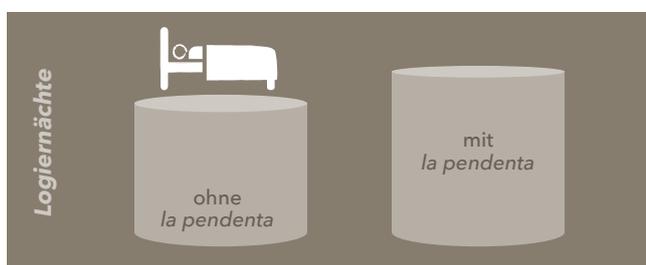
Claudio Simonet
Gemeindepräsident, Medel



Martin Cavegn
Gemeindepräsident Sedrun



Patrick Schaniel
Gemeindepräsident Sumvitg



Nach dem Motto 'Der Tagesgast von heute ist der Feriengast von morgen' wird wegen der **grösseren Reichweite** an Gästen auch mit einer **Zunahme der Logiernächte** gerechnet. Ein kleiner Teil der Besucherinnen und Besucher wird sich wegen der Hängebrücke mehrere Tage in der Region aufhalten, jedoch sollte der Folgeeffekt durch die weitere Bekanntmachung der Region für die **Hotellerie** und **Parahotellerie** genutzt werden können.



«Ein Projekt mit grossem Potenzial.»



René Epp
Gemeindepäsident Disentis/Muster,
Grossrat Die Mitte Graubünden



	2020												2021							
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	
1	Abklärungen raumplanerische Machbarkeit und Entwurf Vorprojekt.																			
2	Kantonale Vorprüfung, sowie Stellungnahme der Umweltorganisationen.																			
3	Vertiefte Beurteilung der Auswirkung auf Fauna und Landschaft, Bereinigung Vorprüfung																			
4	Teilrevision der Ortsplanung (provisorische Termine)																			
5	Genehmigung der Ortsplanung durch cussegl da vischnaunca 25.03.2022 (provisorischer Termin)																			
6	Bauprojekt und Baubewilligungsverfahren (provisorische Termine)																			
7	Ausführungsplanung (provisorische Termine)																			
8	Herstellung und Realisierung (provisorische Termine)																			
9	Eröffnung (provisorische Termine)																			
10	Fundraising																			

Finanzierung

Die Beschaffung der Mittel für ein öffentliches Bauwerk dieser Dimension ist eine grosse Herausforderung für die Trägerschaft.

Die Hängebrücke *la pendentia* wird durch Beiträge der öffentlichen Hand und durch Sponsoren, Spender und Gönner finanziert.

Nach dem Bau gehen das Bauwerk (Hängebrücke) und die Wegverbindungen ins Eigentum der

Gemeinde Disentis/Mustér. Die Betriebs- und Unterhaltskosten werden danach von der Gemeinde übernommen.

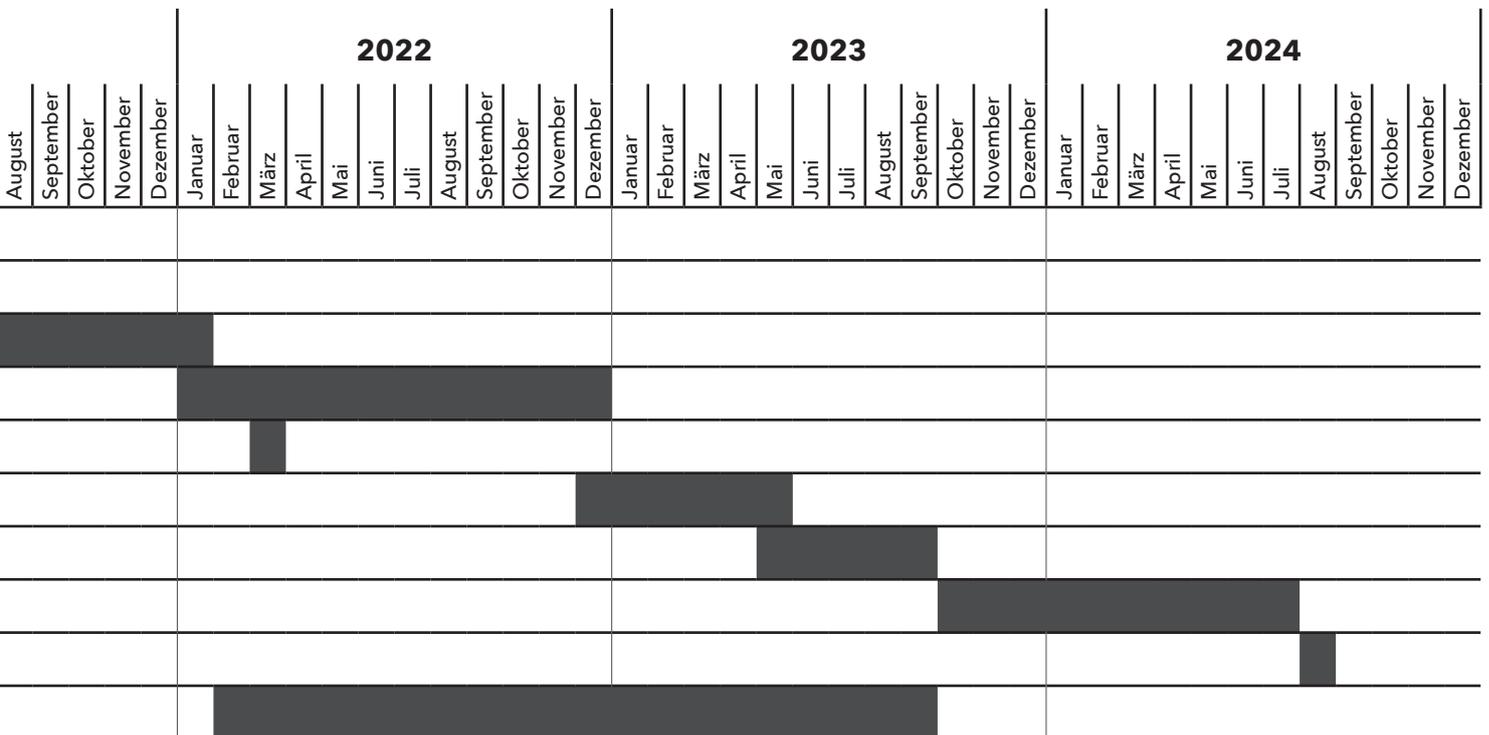
Der Verein *la pendentia* als gemeinnütziger, nicht-gewinnorientierter Verein ist durch die Steuerverwaltung des Kantons Graubünden steuerbefreit.

Realisierungskosten	CHF
Baukosten	1'620'000
Projektierungskosten	200'000
Marketingkosten	80'000
Total	1'900'000

Finanzierung	CHF
Öffentliche Hand 55%	1'045'000
Stiftungen 8%	150'000
Sponsoren, Spender, Gönner 37%	705'000
Total	1'900'000

Gemäss dem überarbeiteten Finanzierungskonzept (Herbst 2022) wird die neue Wegverbindung nach Süden frei zugänglich sein. *La pendentia* behält damit einen öffentlichen Charakter und generiert folglich

keine direkten Einnahmen. Somit ist eine Finanzierung ohne mehrheitliche Beteiligung der öffentlichen Hand nicht umsetzbar.





Ihr Engagement als Sponsor.

Die Hängebrücke *la pendentia* kann nur mit grosszügigen finanziellen Beiträgen von Stiftungen, Organisationen, Firmen und Privatpersonen realisiert werden.

Als Sponsor unterstützen Sie das Projekt mit einem Barbetrag. Unter Umständen sind auch Sach- und Arbeitsleistungen möglich. Es gibt ein exklusiver Hauptsponsor und die Anzahl Platin- und Gold-Sponsoren ist pro Kategorie beschränkt.

Je nach finanziellem Engagement werden unterschiedliche Sponsoringpakete mit entsprechend abgestuften Leistungsumfang angeboten. Als Haupt-, Platin- und Gold-Sponsor profitieren Sie von der Branchenexklusivität. Privatspender und Gönner werden zusätzlich via Crowdfunding angesprochen.

In welcher der folgenden Sponsoring-Kategorien sehen Sie Ihr Engagement für *la pendentia*?:

Haupt- und Platin-Sponsoring: Private oder Firmen, die sich speziell mit dem Projekt identifizieren und eine langfristige Werbewirkung erzielen wollen.

Gold-Sponsoring: Private, Firmen oder Organisationen, die nicht als Platinsponsor auftreten wollen oder können, aber trotzdem eine langfristige Werbewirkung anstreben.

Silber-Sponsoring: Private, Firmen oder Organisationen mit mittlerem Budget und kurzfristiger Werbewirkung.

Bronze-Sponsoring: Private, Firmen oder Organisationen ohne grössere Werbeziele.

Pendentia-Meter: Privatpersonen können sich ein Denkmal setzen, indem Sie einen Laufmeter Brücke - einen *Pendentia-Meter* - erwerben.



- Beiträge der öffentlichen Hand und Stiftungen zählen nicht zu den obigen Sponsoringkategorien
- Spenden können übrigens steuerlich zum Abzug gebracht werden.

Zusammensetzung der Sponsorengelder

	Anzahl	Mindestbetrag CHF
1 Hauptsponsor	1	nach Vereinbarung
2 Platin-Sponsoren	2	100'000
3 Gold-Sponsoren	10	20'000
4 Silber-Sponsoren	20	5'000
5 Bronze-Sponsoren	50	2'000
Pendentia-Meter	300	1'000

Ihr Auftritt als Sponsor

Die Hängebrücke *la pendentia* wird unsere Region nachhaltig prägen. Helfen Sie jetzt und unterstützen Sie das Projekt mit einem grosszügigen Beitrag und profitieren Sie dabei als Gegenleistung von attraktiven Kommunikationsleistungen und einer nachhaltigen Präsenz in der Region.

Kommunikationsleistungen des Vereins *la pendentia*:

1 Hauptsponsor

- Brückename
Die Brücke trägt den Namen des Hauptsponsors. Die Trägergemeinde und der Verein müssen mit der Namensgebung einverstanden sein. (Das Namensrecht ist auf 10 Jahre befristet)
- Sponsorentafel¹ und Internet
Erwähnung mit Logo an 1. Stelle als Hauptsponsor
- Relieftafel²
Grosses Feld für Logo und Name
- Eröffnungsfeier
Einladung als offizieller Gast und Erwähnung als Hauptsponsor
- Festbroschüre
Eigener Beitrag und 1 Seite Werbung
- Weitere Gegenleistungen
- Erwähnung in Print-, TV- und Radio-Medien, Hauptwerbung am Festanlass, Branchenexklusivität
- Sie erhalten zwei Übernachtungen im Kloster Disentis inklusive Eintritt und Führung im Museum.

2 Platin

- Sponsorentafel¹ und Internet
Erwähnung mit Logo an 1. Stelle
- Relieftafel²
Mittleres Feld für Logo und Name
- Eröffnungsfeier
Einladung als offizieller Gast und Erwähnung als Platinsponsor
- Festbroschüre
Eigener Beitrag
- Weitere Gegenleistung
- Erwähnung in Print-, TV- und Radio-Medien, Hauptwerbung am Festanlass, Branchenexklusivität
- Sie erhalten zwei Übernachtungen im Kloster Disentis inklusive Eintritt ins Museum.

3 Gold

- Sponsorentafel¹ und Internet
Erwähnung mit Logo als Goldsponsor
- Relieftafel²
Kleines Feld für Logo und Name
- Eröffnungsfeier
Einladung als offizieller Gast und Erwähnung als Goldsponsor
- Festbroschüre
Erwähnung mit Logo in der Liste Goldsponsoren
- Weitere Gegenleistung
Werbung am Festanlass, Branchenexklusivität

4 Silber

- Sponsorentafel¹ und Internet
Erwähnung mit Logo als Silbersponsor
- Eröffnungsfeier
Einladung als offizieller Gast und Erwähnung als Silbersponsor
- Festbroschüre
Erwähnung mit Logo in der Liste Silbersponsoren

5 Bronze

- Sponsorentafel¹ und Internet
Erwähnung mit Name als Bronzesponsor
- Eröffnungsfeier
Einladung als offizieller Gast und Erwähnung als Bronzesponsor
- Festbroschüre
Erwähnung mit Logo in der Liste Bronzesponsoren

Pendentia-Meter

- Internet
Erwähnung mit Name im Internet
- Festbroschüre
Nennung in der Festbroschüre
- Weitere Gegenleistung
Auf einem Laufmeter der Brücke ein Schild mit Namen und Ort, 16 x 5 cm, Sortierung nach Nachname

Spender/Gönner

- Festbroschüre
Spenden ab CHF 500.-. Auf Wunsch Nennung in der Festbroschüre

¹Die *Sponsorentafel* wird auf einer Seite der Brücke aufgestellt..

²Die *Relieftafeln* werden an beiden Brückenportalen befestigt.



**«Einmal da,
wird die Brücke
nicht mehr
wegzudenken
sein.»**



Marcus Caduff
Regierungspräsident 2022 Kanton Graubünden



Ihre Ansprechpartner / Kontakt



Ihre Ansprechpartner und Mitglieder des Vorstands des Vereins *la pendentia*. Von links nach rechts:

Leo Condrau, Ing. FH

Inhaber der LeCo Lagertechnik AG, Nussbaumen

Edgar Durschei, Treuhänder mit eidg. FA

Inhaber Durschei Fiduziaria SA

Urs Fülcher, El Ing. HTL, Mettmenstetten

Christian Loretz, Bauingenieur BSc,
DAS Betoningenieur, Casutt Wyrsh Zwicky AG, Chur

Wendelin Jacomet, Einsatzplaner Schweizer Armee
Gemeindevorstand Disentis/Mustér

Victor Flepp

Inhaber Scrinaria Flepp SA, Disentis/Mustér

Adrian Deflorin, Betriebsökonom FH

Kredit- und Firmenkundenberater

Banca Raiffeisen Cadi, Disentis/Mustér

Anmerkung der Redaktion: Sämtliche in dieser Broschüre abgebildeten Hängebrücken sind Symbolbilder. © 2022, Uniun la pendentia/Disentis Sedrun Tourismus/Martin Candinas/Fry & Partner/Adobe Stock. Alle Rechte sind vorbehalten.

Aktuell befassen wir uns mit den Bewilligungen auf gesetzlicher Ebene. Bisher sind die Gemeinde- und Kantonale Instanzen uns sehr gut gesinnt und unterstützen uns bei der Projektierung. Das motiviert uns, mit dem Vorhaben fortzufahren.

Parallel zur Projektierung haben wir mit der Finanzierung des Brückenprojektes begonnen. Dabei sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Für Ihre Unterstützung sind wir Ihnen sehr dankbar! Melden Sie sich bei Christian Loretz unter **+41 76 594 71 80** oder unter **info@pendenta.ch**.

Uniun la pendentia, c/o Christian Loretz, Via Denterpraus 15, 7186 Segnas, www.pendentia.ch

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen

Betrag und Spende bestätigen





«Es ist besser eine Brücke als eine Mauer zu bauen.»

Elton John, britischer Popstar

Alle Infos zum
Projekt unter:



la pendenza

Graubündens längste Hängebrücke

Disentis/Mustér